

Kommunismusverherrlichung

Beitrag von „Schubbidu“ vom 9. Dezember 2009 14:45

Zitat

Original von neleabels

Ich bezweifle ehrlich gesagt, dass bei den Anhängern linksradikaler Ideologien wirklich der Kampf für Gleichheit Priorität hat

Ich finde eigentlich nicht, dass sich deine und meine Aussagen widersprechen - eher ergänzen sie sich.

Bei meinen nicht-linksradikalen (!) Schülern nehme ich war, dass sie die Gleichheitsidee, die ja auf eine völlig korumpierte Art und Weise auch in der von dir zitierten Quelle anklingt, oft als etwas grundlegend Positives an der kommunistischen Ideologie ansehen. Kritisiert werden dann eben die realpolitischen Mittel zum Zweck, aber nicht das Gleichheitspostulat als solches.

Bei linksgesinnten bzw. linksradikalen Jugendlichen spielen dann die von dir genannten Motive sicherlich eine bedeutende Rolle.

Zitat

Original von neleabels

Ja, klar, in jeder Diktatur kann man seine Nischen finden. Die Datschen in der DDR, der Schrebergarten in Hitlerdeutschland. Die einen mögen sich über staatlich subventionierte Lebensmittelpreise gefreut haben, die anderen über die anständigen und sauberen Autobahnen. Das eigentliche, rechtlose Wesen einer Diktatur enthüllt sich allerdings immer in ihrem Umgang mit Dissidenten - und da darf man weder die erste noch die zweite Diktatur vom Kanthaken lasen.

Nele

Volle Zustimmung!